

Gültigkeit

Diese Montageanleitung ist gültig für Fahrzeuge mit

- Vorrüstung Mobiltelefon mit Schnittstelle (Code 386) oder
- Mercedes-Benz Mobiltelefon (Code 388)

in Verbindung mit COMAND oder dem Audio-System Audio 20/Audio 50.

Funktionsübersicht

- Freisprecheinrichtung
- Anbindung an die Fahrzeug-Außenantenne für einen besseren Empfang
- Nutzbar als SIM-Kartentelefon
- Zugriff auf das Telefonbuch des Mobiltelefons
- Empfangen von Kurznachrichten
- Laden des Mobiltelefons

Allgemeine Hinweise

Falls bei der Montage Schwierigkeiten auftreten, wenden Sie sich bitte an eine qualifizierte Fachwerkstatt. Mercedes-Benz empfiehlt Ihnen hierfür einen Mercedes-Benz Service-Stützpunkt. Änderungen von technischen Details gegenüber Abbildungen der Montageanleitung sind vorbehalten.

Bei hohen Umgebungstemperaturen kann der Halter während des Betriebs, wie der Fahrzeuginnenraum auch, sehr heiß werden.

Öffnen Sie den Halter nicht und nehmen Sie keinerlei Modifikationen am Halter vor. Andernfalls erlischt die Betriebserlaubnis.

Die Mobiltelefonhersteller passen ihre Mobiltelefone laufend dem neuesten Stand der Technik an. Deshalb sind Abweichungen bei den Bedientipps vorbehalten, und es können aus den Angaben und Beschreibungen keine Ansprüche abgeleitet werden. Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung Ihres Mobiltelefons.

⚠ Unfallgefahr

Beachten Sie beim Betrieb des Telefons im Fahrzeug die gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem Sie sich momentan aufhalten.

Ist die Bedienung eines Telefons während der Fahrt gesetzlich zugelassen, so bedienen Sie dieses nur, wenn es die Verkehrssituation zulässt. Sie könnten sonst vom Verkehrsgeschehen abgelenkt werden, einen Unfall verursachen und sich und andere verletzen.

Benutzen Sie während der Fahrt aus Sicherheitsgründen nur die Freisprecheinrichtung zum Telefonieren.

Wenn Sie mit der Freisprecheinrichtung telefonieren, fahren Sie aufmerksam, schließen Sie alle Fenster und vermeiden Sie alle störenden Geräusche.

Halten oder parken Sie, wenn Sie zum Telefonieren nicht die Freisprecheinrichtung benutzen wollen. Halten oder parken Sie nicht im Halte- oder Parkverbot.

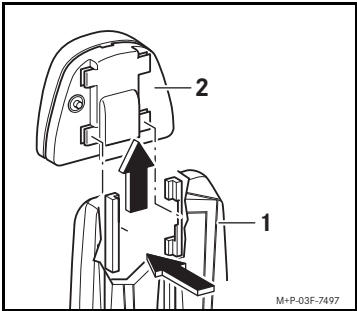
Montieren Sie das Telefon-Modul nur bei Fahrzeugstillstand. Sie könnten sonst vom Straßenverkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

Voreinstellungen am Mobiltelefon

Das Mobiltelefon muss eingeschaltet und die Bluetooth®-Funktion sowie die „Sichtbarkeit des Telefons“ im Menü für Bluetooth®-Einstellungen muss aktiviert sein. Das Bluetooth® SIM Access Profil des Mobiltelefons muss aktiviert sein, siehe Betriebsanleitung Mobiltelefon. Der Bluetooth®-Name des Mobiltelefons muss Ihnen bekannt sein.

Am Mobiltelefon müssen abhängig vom Typ des Mobiltelefons diverse Einstellungen vorgenommen werden. Einzelheiten dazu finden Sie in der Übersicht „Bedientipps“ auf der Rückseite sowie in der jeweiligen Betriebsanleitung des verwendeten Mobiltelefons.

Telefon-Modul montieren



Telefon-Modul (1) in die Aufnahme (2) schieben, bis es hörbar einrastet.

Mobiltelefon am Telefon-Modul autorisieren

Für eine erste gemeinsame Verwendung muss das Mobiltelefon am Telefon-Modul autorisiert werden. Nach dem Autorisieren werden die beiden Geräte innerhalb des Fahrzeugs bei jedem Einschalten automatisch miteinander verbunden.

Die Autorisierung des Mobiltelefons am Telefon-Modul ist fahrzeugspezifisch. Das für Ihr Fahrzeug erforderliche Vorgehen entnehmen Sie bitte der Übersicht auf der Rückseite.

Es können bis zu 4 Mobiltelefone am Telefon-Modul autorisiert werden. Wird ein fünftes Mobiltelefon autorisiert, so wird das Erste aus dem Speicher des Telefon-Moduls gelöscht. Ein Parallelbetrieb von mehreren Mobiltelefonen am Telefon-Modul ist nicht möglich.

Mobiltelefon mit Telefon-Modul verbinden

Der Aufbau einer Bluetooth®-Verbindung zwischen einem Mobiltelefon und dem Telefon-Modul ist nur möglich, wenn

- keine aktive Bluetooth®-Verbindung zwischen dem Telefon-Modul und einem anderen Mobiltelefon bzw. dem Mobiltelefon und einem anderen Gerät besteht, und
- sich keine SIM-Karte im Telefon-Modul befinden.

Während einer aktiven Bluetooth®-Verbindung zwischen einem Mobiltelefon und dem Telefon-Modul sind die Telefon-Funktionen ausschließlich über das Telefon-Modul nutzbar. Die Telefon-Funktionen sind am verbundenen Mobiltelefon vorübergehend inaktiv. Die Anzeige der Empfangsstärke des Mobilfunknetzes erfolgt im Multifunktions-Display bzw. im Display des COMAND oder Audio-Systems.

Automatischer Verbindungsaufbau

Bei eingeschaltetem COMAND bzw. Audio-System wird immer das Mobiltelefon vom Telefon-Modul automatisch gesucht und verbunden, welches als Letztes mit dem Telefon-Modul verbunden war.

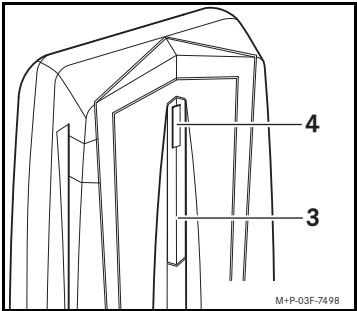
Die bei der Autorisierung eingegebene PIN der SIM-Karte wird vom Telefon-Modul gespeichert. Eine erneute PIN-Eingabe beim Aufbau einer Bluetooth®-Verbindung ist nur bei geänderter SIM-PIN notwendig.

Manueller Verbindungsaufbau

Der manuelle Aufbau einer Bluetooth®-Verbindung zwischen dem Mobiltelefon und dem Telefon-Modul ist fahrzeugspezifisch. Das für Ihr Fahrzeug erforderliche Vorgehen entnehmen Sie bitte der Übersicht auf der Rückseite.

Verbinden eines anderen autorisierten Mobiltelefons

1. Eine eventuell bestehende Bluetooth®-Verbindung zwischen dem Telefon-Modul und einem Mobiltelefon trennen.

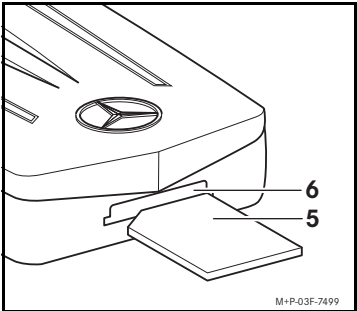


2. Am Telefon-Modul Taste (3) kurz drücken. Die Leuchtdiode (4) blink in langsamer Frequenz, im Multifunktions-Display bzw. im Display des COMAND oder Audio-Systems erscheint eine Meldung, dass das Telefon aktiviert wird. Das Telefon-Modul sucht und verbindet das jeweils zuvor autorisierte Mobiltelefon.

Telefon-Modul im SIM-Kartenbetrieb

Sollte Ihr Mobiltelefon nicht mit dem Telefon-Modul kompatibel sein¹, so kann dieses optional auch als SIM-Kartentelefon verwendet werden.

SIM-Karte einsetzen



SIM-Karte (5) wie dargestellt in den SIM-Kartenschacht (6) einschieben, bis diese einrastet.

Nach dem Einsetzen einer SIM-Karte in das Telefon-Modul ist eine Bluetooth®-Verbindung zwischen dem Telefon-Modul und einem Mobiltelefon nicht mehr möglich. Eine bereits bestehende Bluetooth®-Verbindung wird durch das Einsetzen getrennt.

SIM-Karte entnehmen

Auf die SIM-Karte drücken und loslassen. Die SIM-Karte wird ein Stück ausgeschoben und kann entnommen werden.

Telefonbuch-Übertragung

Um das Telefonbuch des Mobiltelefons am COMAND bzw. Audio-System nutzen zu können, muss dieses über das Telefon-Modul übertragen werden. Die Übertragung geschieht entweder selbsttätig nach dem automatischen Aufbau einer Bluetooth®-Verbindung oder per manueller Synchronisation bei aktiver Bluetooth®-Verbindung. Der Datentransfer kann je nach Anzahl der Einträge im Telefonbuch bis zu 10 Minuten dauern und wird im Display des Mobiltelefons symbolisch angezeigt.

Sollte keine automatische Telefonbuch-Übertragung erfolgen: am COMAND bzw. Audio-System mit dem Controller „Telefon“ → „Externe Daten importieren“ auswählen.

Manuelle Synchronisation des Telefonbuchs

1. Prüfen, das Netzempfang besteht.
2. Am COMAND bzw. Audio-System „0000“ eingeben und bestätigen. Das Telefonbuch wird in das COMAND bzw. Audio-System übertragen. Im Multifunktions-Display bzw. im Display des COMAND oder Audio-Systems erscheint abhängig vom Fahrzeug die Meldung „Bitte warten“ oder „Telefon wird aktiviert“.
3. Sollte keine Telefonbuch-Übertragung erfolgen: am COMAND bzw. Audio-System mit dem Controller „Telefon“ → „Externe Daten importieren“ auswählen.

Schnellwahltasten

Schnellwahltaste für Mailbox

Die Taste ☎¹ am COMAND bzw. Audio-System kann als Schnellwahltaste für die Mailbox belegt werden.

1. Folgenden Eintrag im Telefonbuch des Mobiltelefons anlegen, siehe Betriebsanleitung Mobiltelefon:
Name: MAILBOX.
Telefonnummer: Nummer der Mailbox.
2. Telefonbuch des Mobiltelefons an das COMAND bzw. Audio-System übertragen, siehe "Telefonbuch-Übertragung".

Andere Schnellwahltasten (Kurzwahl)

Über die Tasten ☎² bis ☎⁹ kann am COMAND bzw. Audio-System auf die Speicherplätze 2 bis 9 des hinterlegten Telefonbuchs zugegriffen werden (Kurzwahlfunktion). Die Speicherplätze 2 bis 9 im Telefonbuch des Mobiltelefons bzw. der SIM-Karte müssen entsprechend Ihren Wünschen belegt sein, siehe Betriebsanleitung Mobiltelefon.

Schnellwahltasten abrufen

Am COMAND bzw. Audio-System die gewünschte Taste (☎¹ bis ☎⁹) ca. 3 Sekunden drücken.

Kurznachrichten (SMS) empfangen und senden

Bei aktiver Bluetooth®-Verbindung zwischen dem Telefon-Modul und einem Mobiltelefon können Kurznachrichten (SMS) empfangen und gesendet werden. Das für Ihr COMAND bzw. Audio-System erforderliche Vorgehen entnehmen Sie bitte Ihrer COMAND- bzw. Audio-Betriebsanleitung.

Klingelton des Telefon-Moduls einstellen

Eingehende Anrufe werden am Telefon-Modul akustisch signalisiert. Dabei stehen zehn Klingeltöne zur Auswahl:

- Mobiltelefon mit Telefon-Modul verbinden bzw. SIM-Karte ins Telefon-Modul einsetzen, siehe "Mobiltelefon mit Telefon-Modul verbinden" bzw. "Telefon-Modul im SIM-Kartenbetrieb".
- Prüfen, das Netzempfang besteht.
- Am COMAND bzw. Audio-System „0005“ eingeben und Taste ☎ drücken.
- Über die Tasten ☎⁰ bis ☎⁹ am COMAND bzw. Audio-System einen Klingelton für das Telefon-Modul auswählen.
- Taste # drücken, um den ausgewählten Klingelton zu bestätigen.

Verbindung zwischen Mobiltelefon und Telefon-Modul trennen

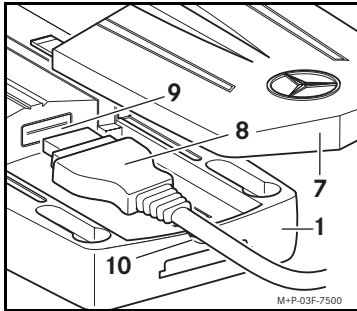
Automatische Trennung

Nach Verlassen des Empfangsbereichs von ca. 10 Metern (30 ft) wird die Bluetooth®-Verbindung zwischen dem Mobiltelefon und dem Telefon-Modul automatisch getrennt.

Manuelle Trennung

Die manuelle Trennung der Bluetooth®-Verbindung zwischen dem Mobiltelefon und dem Telefon-Modul ist fahrzeugspezifisch. Das für Ihr Fahrzeug erforderliche Vorgehen entnehmen Sie bitte der Übersicht auf der Rückseite.

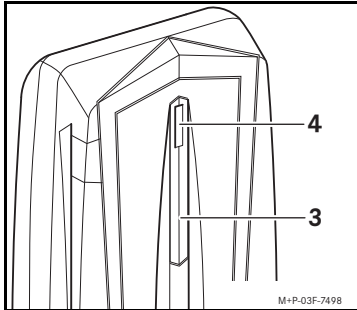
Mobiltelefon laden



1. Abdeckung (7) am Telefon-Modul (1) nach unten schieben und abnehmen.
2. Mobiltelefon mit dem USB-Datenkabel (8) an der USB-Buchse (9) anschließen.
3. USB-Datenkabel (8) in die Kabelführung (10) legen, die Abdeckung (7) auf das Telefon-Modul (1) aufsetzen und nach oben schieben, bis sie einrastet.

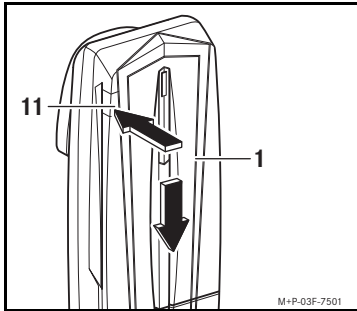
Telefon-Modul zurücksetzen

Das Telefon-Modul kann auf den Auslieferungszustand zurückgesetzt werden. Dabei werden die zur Autorisierung der Mobiltelefone hinterlegten Informationen sowie das gespeicherte Telefonbuch gelöscht.



Am Telefon-Modul Taste (3) ca. 7 Sekunden drücken. Die Leuchtdiode (4) blinkt in unregelmäßiger Frequenz.

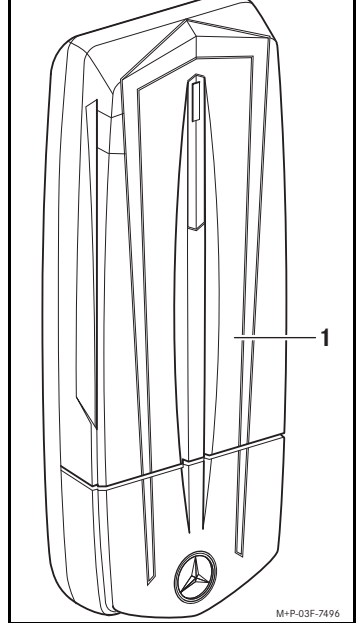
Telefon-Modul demontieren



Entriegelungsknopf (11) drücken, Telefon-Modul (1) nach unten schieben und abnehmen.



Mercedes-Benz Telefon-Modul mit Bluetooth® SIM Access Profil



Die Telefonbuch-Übertragung erfolgt in alphabetischer Reihenfolge, sodass bei umfangreicheren Telefonbüchern evtl. zuletzt gespeicherte Telefonbucheinträge nicht übernommen werden.

"Manuelle Synchronisation des Telefonbuchs"

Die Synchronisation des Telefonbuchs ist nicht möglich, wenn im Mobiltelefon eine Passwort-Abfrage für die Telefonbuch-Übertragung aktiviert ist.

Es können bis zu 1500 gespeicherte Telefonbucheinträge mit jeweils bis zu drei Telefonnummern vom verbundenen Mobiltelefon ins COMAND bzw. Audio-System übertragen werden.

Nachfolgend als Telefon-Modul bezeichnet.

Benötigte Hilfsmittel

Zum Laden des Mobiltelefons über das Telefon-Modul wird ein USB-Datenkabel für das verwendete Mobiltelefon benötigt. Dieses USB-Datenkabel ist im Lieferumfang Ihres Mobiltelefons enthalten bzw. bei Ihrem Mobiltelefon-Händler erhältlich.

In dieser Montageanleitung wird auf die COMAND-, Audio- bzw. Fahrzeug-Betriebsanleitung und die Betriebsanleitung des Mobiltelefons verwiesen. Bitte halten Sie diese bereit.

© 2009 Mercedes-Benz Accessories GmbH Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, nicht erlaubt. Mercedes-Benz Accessories GmbH, Stuttgart · Ein Unternehmen der Daimler AG 07/09 03F050-09

Weitere Hinweise zum Gebrauch

"Mobiltelefon mit Telefon-Modul verbinden"

Bei entriegeltem Fahrzeug kann sich selbstständig eine Bluetooth®-Verbindung zwischen einem autorisierten Mobiltelefon und dem Telefon-Modul aufbauen. Bis zum Einschalten des COMAND bzw. Audio-Systems kann über die Freisprecheinrichtung nicht telefoniert werden.

Eventuelle Änderungen an den SIM-Karteneinstellungen (z.B. Rufumleitung, Makeln, SMS-Parameter usw.) sind über das Telefon-Modul nicht möglich. Änderungen dieser Einstellungen müssen bei ins Mobiltelefon eingesetzter SIM-Karte direkt am Mobiltelefon vorgenommen werden, siehe Betriebsanleitung Mobiltelefon.

Abhängig vom verwendeten Mobiltelefon erscheint im Display des Mobiltelefons eine Anzeige, die auf den SIM-Kartenzugriff über das COMAND bzw. Audio-System hinweist. In dieser Betriebsart kann nur über die Freisprecheinrichtung telefoniert werden.

"Telefonbuch-Übertragung"

Es wird jeweils das zuletzt übertragene Telefonbuch im Telefon-Modul gespeichert. Erfolgt eine erneute Telefonbuch-Übertragung, so wird das bisher im Telefon-Modul gespeicherte Telefonbuch gelöscht.

Ohne Telefonbuch-Übertragung kann bei aktiver Bluetooth®-Verbindung lediglich auf das Telefonbuch der SIM-Karte des verbundenen Mobiltelefons zugegriffen werden. Telefonbucheinträge der SIM-Karte können gelesen und ggf. gelöscht werden.

Die Telefonbuch-Übertragung erfolgt in alphabetischer Reihenfolge, sodass bei umfangreicheren Telefonbüchern evtl. zuletzt gespeicherte Telefonbucheinträge nicht übernommen werden.

"Manuelle Synchronisation des Telefonbuchs"

Die Synchronisation des Telefonbuchs ist nicht möglich, wenn im Mobiltelefon eine Passwort-Abfrage für die Telefonbuch-Übertragung aktiviert ist.

Es können bis zu 1500 gespeicherte Telefonbucheinträge mit jeweils bis zu drei Telefonnummern vom verbundenen Mobiltelefon ins COMAND bzw. Audio-System übertragen werden.

Unabhängig von der Einstellung des Mobiltelefons werden Telefonbucheinträge nach Nachnahmen geordnet angezeigt.

"Schnellwahltasten"

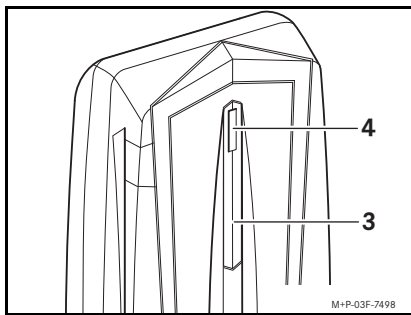
Bei einigen Mobiltelefonen werden die Speicherplätze nicht angezeigt. Durch Drücken der Tasten ☎² bis ☎⁹ am COMAND bzw. Audio-System wird die entsprechende Telefonnummer angezeigt. Sollen andere Telefonnummern auf den Speicherplätzen 2 bis 9 hinterlegt werden, müssen diese am Mobiltelefon umbenannt werden, siehe Betriebsanleitung Mobiltelefon.

"Kurznachrichten (SMS) empfangen und senden"

Eingehende Kurznachrichten (SMS) werden auf der SIM-Karte des Mobiltelefons gespeichert. Einzelheiten zum Zugriff auf hinterlegte Kurznachrichten (SMS) bei Nokia-Mobiltelefonen finden Sie in der Übersicht „Bedientipps“ auf der Rückseite.

"Anrufliste löschen"

Am COMAND bzw. Audio-System „0002“ eingeben und Taste ☎ drücken. Die im Telefon-Modul hinterlegte Anrufliste wird zurückgesetzt und bei der nächsten Telefonbuch-Übertragung nicht mehr angezeigt.



CL-Klasse, Baureihe 216 (bis Baujahr 06/2009)
S-Klasse, Baureihe 221 (bis Baujahr 06/2009)

A-Klasse, Baureihe 169 (ab Baujahr 06/2008)
B-Klasse, Baureihe 245 (ab Baujahr 06/2008)
C-Klasse, Baureihe 204
CL-Klasse, Baureihe 216 (ab Baujahr 06/2009)
CLS-Klasse, Baureihe 219 (ab Baujahr 04/2008)
E-Klasse, Baureihe 207
E-Klasse, Baureihe 211 (ab Baujahr 06/2008)
E-Klasse, Baureihe 212
GL-Klasse, Baureihe 164 (ab Baujahr 07/2008)
M-Klasse, Baureihe 164 (ab Baujahr 07/2008)
R-Klasse, Baureihe 251 (ab Baujahr 07/2008)
S-Klasse, Baureihe 221 (ab Baujahr 06/2009)
SL-Klasse, Baureihe 230 (ab Baujahr 04/2008)
SLK-Klasse, Baureihe 171 (ab Baujahr 04/2008)

Alle Baureihen mit COMAND oder Audio 50, ausgenommen:

CL-Klasse, Baureihe 216 (bis Baujahr 06/2009)
S-Klasse, Baureihe 221 (bis Baujahr 06/2009)

Fahrzeuge mit Audio 20:

CLK-Klasse, Baureihe 209
E-Klasse, Baureihe 211 (bis Baujahr 06/2008)
M-Klasse, Baureihe 164 (bis Baujahr 07/2008)
R-Klasse, Baureihe 251 (bis Baujahr 07/2008)
SLK-Klasse, Baureihe 171 (bis Baujahr 04/2008)

Alle Baureihen mit Audio 20, ausgenommen:

CLK-Klasse, Baureihe 209
E-Klasse, Baureihe 211 (bis Baujahr 06/2008)
M-Klasse, Baureihe 164 (bis Baujahr 07/2008)
R-Klasse, Baureihe 251 (bis Baujahr 07/2008)
SLK-Klasse, Baureihe 171 (bis Baujahr 04/2008)

Mobiltelefon am Telefon-Modul autorisieren

- COMAND einschalten, siehe separate Betriebsanleitung.
- Mit dem COMAND-Controller „Telefon“ auswählen und bestätigen. Im Display des COMAND erscheint eine Meldung, dass kein Mobiltelefon angeschlossen ist.
- Am Telefon-Modul Taste (3) ca. 3 Sekunden drücken. Die Leuchtdiode (4) blinkt in schneller Frequenz. Das Telefon-Modul sucht nach verfügbaren Mobiltelefonen im Empfangsbereich von ca. 10 Metern (30 ft).
- Mit dem COMAND-Controller „Anruflisten“ → „Gewählt“ auswählen und bestätigen. Im Display des COMAND erscheinen die Bluetooth®-Namen der Mobiltelefone im Empfangsbereich.
- Mit dem COMAND-Controller das zu autorisierende Mobiltelefon auswählen und bestätigen. Im Display des COMAND erscheint eine 16-stellige PIN.
- Am Mobiltelefon nach Aufforderung die angezeigte PIN innerhalb von 20 Sekunden eingeben und bestätigen. Bei erfolgreicher Autorisierung (Ertönen einer aufsteigenden Melodie) erscheint im Display des COMAND „Telefon wird aktiviert, bitte warten“.
- Abhängig vom verwendeten Mobiltelefon muss die Verbindungsanfrage des Telefon-Moduls am Mobiltelefon bestätigt werden. Das Mobiltelefon muss zur Verbindungsanfrage des Telefon-Moduls auf „automatisch“ bzw. „autorisiert ja“ eingestellt sein, siehe Betriebsanleitung Mobiltelefon.
- Am COMAND die PIN der SIM-Karte eingeben und bestätigen.

- COMAND bzw. Audio-System einschalten, siehe separate Betriebsanleitung.
- Telefonmenü aufrufen, siehe separate Betriebsanleitung.
- Mit dem Controller „Telefonliste“ → „Komforttelefon“ auswählen und bestätigen. Im Multifunktions-Display bzw. Display des COMAND erscheint die Meldung „Kein Telefon gesteckt“.
- Am Telefon-Modul Taste (3) ca. 3 Sekunden drücken. Die Leuchtdiode (4) blinkt in schneller Frequenz. Das Telefon-Modul sucht nach verfügbaren Mobiltelefonen im Empfangsbereich von ca. 10 Metern (30 ft).
- Mit dem Controller „SMS“ auswählen und bestätigen. Im Multifunktions-Display bzw. Display des COMAND erscheinen die Bluetooth®-Namen der Mobiltelefone im Empfangsbereich.
- Hinweis:** In werksseitiger Einstellung des SMS-Menüs wird die Bluetooth®-PIN der Mobiltelefone angezeigt. Zum Anzeigen der Bluetooth®-Namen mit dem Controller „Optionen“ → „Text anzeigen“ auswählen.
- Mit dem Controller die SMS des zu autorisierenden Mobiltelefons auswählen und öffnen. Im Multifunktions-Display bzw. Display des COMAND erscheint eine 16-stellige PIN.
- Die angezeigte PIN mit dem Controller aussuchen und „Absender anrufen“ auswählen und bestätigen.
- Am Mobiltelefon nach Aufforderung die angezeigte PIN innerhalb von 20 Sekunden eingeben und bestätigen. Bei erfolgreicher Autorisierung (Ertönen einer aufsteigenden Melodie) erscheint im Multifunktions-Display bzw. Display des COMAND „Telefon wird aktiviert“.
- Abhängig vom verwendeten Mobiltelefon muss die Verbindungsanfrage des Telefon-Moduls am Mobiltelefon bestätigt werden. Das Mobiltelefon muss zur Verbindungsanfrage des Telefon-Moduls auf „automatisch“ bzw. „autorisiert ja“ eingestellt sein, siehe Betriebsanleitung Mobiltelefon.
- Am COMAND bzw. Audio-System die PIN der SIM-Karte eingeben und bestätigen.

- COMAND bzw. Audio-System einschalten, siehe separate Betriebsanleitung.
- Am COMAND bzw. Audio-System die Taste **TEL** drücken. Im Display des COMAND bzw. Audio-Systems erscheint eine Meldung, dass kein Mobiltelefon angeschlossen ist.
- Am Telefon-Modul Taste (3) ca. 3 Sekunden drücken. Die Leuchtdiode (4) blinkt in schneller Frequenz. Das Telefon-Modul sucht nach verfügbaren Mobiltelefonen im Empfangsbereich von ca. 10 Metern (30 ft).
- Am COMAND bzw. Audio-System „Wahlw.“ → „Gewählt“ auswählen und bestätigen. Im Display des COMAND bzw. Audio-Systems erscheinen die Bluetooth®-Namen der Mobiltelefone im Empfangsbereich.
- Mit den Tasten **▲** und **▼** das zu autorisierende Mobiltelefon auswählen und bestätigen. Im Display des COMAND bzw. Audio-Systems erscheint eine 16-stellige PIN.
- Am Mobiltelefon nach Aufforderung die angezeigte PIN innerhalb von 20 Sekunden eingeben und bestätigen. Bei erfolgreicher Autorisierung (Ertönen einer aufsteigenden Melodie) erscheint im Display des COMAND bzw. Audio-Systems „Bitte Telefon einsetzen“, dann „Bitte warten“.
- Abhängig vom verwendeten Mobiltelefon muss die Verbindungsanfrage des Telefon-Moduls am Mobiltelefon bestätigt werden. Das Mobiltelefon muss zur Verbindungsanfrage des Telefon-Moduls auf „automatisch“ bzw. „autorisiert ja“ eingestellt sein, siehe Betriebsanleitung Mobiltelefon.
- Am COMAND bzw. Audio-System die PIN der SIM-Karte eingeben und bestätigen.

- Audio-System einschalten, siehe separate Betriebsanleitung.
- Am Audio-System die Taste **TEL** drücken. Im Multifunktions-Display erscheint die Meldung „NO PHONE“.
- Am Telefon-Modul Taste (3) ca. 3 Sekunden drücken. Die Leuchtdiode (4) blinkt in schneller Frequenz. Das Telefon-Modul sucht nach verfügbaren Mobiltelefonen im Empfangsbereich von ca. 10 Metern (30 ft).
- Am Multifunktions-Lenkrad die Taste drücken. Im Multifunktions-Display erscheinen die Bluetooth®-Namen der Mobiltelefone im Empfangsbereich.
- Wird der Bluetooth®-Name angezeigt, auf die Funktionstaste NUM am Audio-System drücken. Im Multifunktions-Display erscheint eine 16-stellige PIN.
- Die angezeigte 16-stellige PIN notieren.
- Hinweis:** Im Multifunktions-Display können nur 12 Stellen angezeigt werden. Deshalb müssen am Audio-System mit der Taste **C** die letzten Ziffern gelöscht werden, um die ersten Ziffern anzuzeigen.
- Am Multifunktions-Lenkrad die Taste drücken. Im Multifunktions-Display erscheint wieder der Bluetooth®-Name des zu autorisierenden Mobiltelefons.
- Am Multifunktions-Lenkrad die Taste drücken.
- Am Mobiltelefon nach Aufforderung die notierte PIN innerhalb von 20 Sekunden eingeben und bestätigen. Bei erfolgreicher Autorisierung (Ertönen einer aufsteigenden Melodie) erscheint im Multifunktions-Display „WAIT...“.
- Abhängig vom verwendeten Mobiltelefon muss die Verbindungsanfrage des Telefon-Moduls am Mobiltelefon bestätigt werden. Das Mobiltelefon muss zur Verbindungsanfrage des Telefon-Moduls auf „automatisch“ bzw. „autorisiert ja“ eingestellt sein, siehe Betriebsanleitung Mobiltelefon.
- Am Audio-System die PIN der SIM-Karte eingeben und bestätigen.

- Audio-System einschalten, siehe separate Betriebsanleitung.
- Am Multifunktions-Lenkrad die Taste oder drücken. Im Multifunktions-Display erscheint eine Meldung, dass kein Mobiltelefon angeschlossen ist.
- Am Telefon-Modul Taste (3) ca. 3 Sekunden drücken. Die Leuchtdiode (4) blinkt in schneller Frequenz. Das Telefon-Modul sucht nach verfügbaren Mobiltelefonen im Empfangsbereich von ca. 10 Metern (30 ft).
- Am Multifunktions-Lenkrad die Taste drücken. Im Multifunktions-Display erscheinen die Bluetooth®-Namen der Mobiltelefone im Empfangsbereich.
- Mit den Tasten oder das zu autorisierende Mobiltelefon auswählen und bestätigen. Im Multifunktions-Display erscheint eine 16-stellige PIN.
- Am Mobiltelefon nach Aufforderung die angezeigte PIN innerhalb von 20 Sekunden eingeben und bestätigen. Bei erfolgreicher Autorisierung (Ertönen einer aufsteigenden Melodie) erscheint im Multifunktions-Display „WAIT...“.
- Abhängig vom verwendeten Mobiltelefon muss die Verbindungsanfrage des Telefon-Moduls am Mobiltelefon bestätigt werden. Das Mobiltelefon muss zur Verbindungsanfrage des Telefon-Moduls auf „automatisch“ bzw. „autorisiert ja“ eingestellt sein, siehe Betriebsanleitung Mobiltelefon.
- Am Audio-System die PIN der SIM-Karte eingeben und bestätigen.

Manuelle Trennung

Mit dem COMAND-Controller „Telefon“ → „Telefon aus“ auswählen oder die Bluetooth®-Verbindung am Mobiltelefon trennen, siehe Betriebsanleitung Mobiltelefon.

- Bluetooth®-Verbindung am Mobiltelefon trennen, siehe Betriebsanleitung Mobiltelefon.
- oder bei Fahrzeugen der Baureihe 216 und 221:
- Mit dem COMAND-Controller „Telefon“ → „Telefon aus“ auswählen.

Am COMAND bzw. Audio-System die Taste **TEL** für ca. 3 Sekunden drücken oder die Bluetooth®-Verbindung am Mobiltelefon trennen, siehe Betriebsanleitung Mobiltelefon.

Am Audio-System die Taste **TEL** für ca. 3 Sekunden drücken oder die Bluetooth®-Verbindung am Mobiltelefon trennen, siehe Betriebsanleitung Mobiltelefon.

Am Audio-System die Taste **TEL** für ca. 3 Sekunden drücken oder die Bluetooth®-Verbindung am Mobiltelefon trennen, siehe Betriebsanleitung Mobiltelefon.

Manueller Verbindungsaufbau

Mit dem COMAND-Controller „Telefon“ → „Telefon ein“ auswählen und bestätigen.

- Am Telefon-Modul Taste (3) kurz drücken.
- oder bei Fahrzeugen der Baureihe 216 und 221:
- Mit dem COMAND-Controller „Telefon“ → „Telefon ein“ auswählen und bestätigen.

Am COMAND bzw. Audio-System die Taste **TEL** drücken.

Am Audio-System die Taste **TEL** drücken.

Am Audio-System die Taste **TEL** drücken.

BEDIENTIPPS ²	Nokia	Blackberry	Windows Mobile Geräte (HTC)
Einstellungen vor dem Autorisieren	<p>Bluetooth® am Mobiltelefon aktivieren: Im Menü „Bluetooth“ → „Bluetooth: Ein“ wählen.</p> <p>Sichtbarkeit des Mobiltelefons aktivieren: Im Menü „Bluetooth“ → „Sichtbarkeit des Tel.: Für alle sichtbar“ wählen.</p> <p>Externen SIM-Modus aktivieren: Im Menü „Bluetooth“ → „Externer SIM-Modus: Ein“ wählen.</p>	<p>Bluetooth® am Mobiltelefon aktivieren: Im Menü „Verbindungen verwalten“ → „Bluetooth An“ wählen.</p> <p>Sichtbarkeit des Mobiltelefons aktivieren: Im Menü „Optionen“ → „Bluetooth“ → „Optionen“ → „Erkennbar: Ja“ wählen.</p> <p>Externen SIM-Modus aktivieren: 1. Im Menü „Optionen“ → „Bluetooth“ → „Optionen“ → „Dienste“ → „SIM Zugriffsprofil“ aktivieren. 2. Im Menü „Optionen“ → „Bluetooth“ → „Gekoppelte Geräte“ → „Gerät hinzufügen“ wählen. 3. „Auf Gerät warten“ wählen.</p>	<p>Bluetooth® am Mobiltelefon aktivieren: „Start“ → „Einstellungen“ → Registerkarte „Verbindungen“ → „Bluetooth“ → Registerkarte „Modus“ → „Bluetooth einschalten“ wählen und mit „Ok“ bestätigen.</p> <p>Sichtbarkeit des Mobiltelefons aktivieren: „Start“ → „Einstellungen“ → Registerkarte „Verbindungen“ → „Bluetooth“ → Registerkarte „Modus“ → „Dieses Gerät für andere Geräte sichtbar machen“ wählen und mit „Ok“ bestätigen.</p> <p>Externen SIM-Modus aktivieren: „Start“ → „Einstellungen“ → Registerkarte „Verbindungen“ → „Bluetooth“ → Registerkarte „SIM Access“ → „Remote SIM Access“ aktivieren und mit „Ok“ bestätigen.</p>
Einstellungen nach dem Autorisieren	<p>Telefon-Modul für automatisches Wiederverbinden autorisieren: 1. Menü „Gekoppelte Geräte“ öffnen. 2. „MB Telephone“ auswählen. 3. „Optionen“ → „Autorisiert“ auswählen. 4. „Verbindungen werden automatisch ohne Bestätigungen hergestellt. Fortfahren?“ mit „Ja“ bestätigen.</p>	<p>Telefon-Modul für automatisches Wiederverbinden autorisieren: 1. Menü „Option“ → „Bluetooth“ → „Gekoppelte Geräte“ öffnen. 2. „MB Telephone“ auswählen. 3. „Geräteeigenschaften“ → „Vertrauenswürdig: Ja“ auswählen und Änderung speichern.</p>	<p>Telefon-Modul für automatisches Wiederverbinden autorisieren: Keine Einstellung notwendig.</p>
Hinweise zur Telefonbuch-Übertragung	<p>Sollte die Telefonbuch-Übertragung nicht automatisch erfolgen, kann eine manuelle Synchronisation des Telefonbuchs vorgenommen werden. Bei Nokia Mobiltelefonen der Serie 40 wird die jeweilige Standardnummer des Telefonbucheintrags übertragen. Bei Nokia Mobiltelefonen mit Symbian-Betriebssystem kann nach der Telefonbuch-Übertragung nicht mehr auf das Telefonbuch der SIM-Karte zurückgegriffen werden.</p>	<p>Die Telefonbuch-Übertragung erfolgt automatisch.</p>	<p>Die Telefonbuch-Übertragung erfolgt automatisch oder nach Bestätigung am Mobiltelefon.</p>

² Funktionsübersichten kompatibler Mobiltelefone erhalten Sie bei Ihrem Mercedes-Benz Service-Stützpunkt.